

Leitung	Peter Grossenbacher, Präsident
Sekretär	Christoph Hubacher, Gemeindeschreiber/Leiter Verwaltung (mit Antragsrecht)
Protokoll	Veronika Gerber, Lernende Abteilung Bevölkerung



Protokoll der 2. Versammlung

Donnerstag, 1. Dezember 2011, 19:30 Uhr, Kirchgemeindehaus Utzenstorf (beim Mehrzweckgebäude)

Anwesend	58 Personen, davon 53 Stimmberechtigte
Gemeinderat	Petra Balmer, Jürg Hauswirth, Niklaus Knuchel, Andreas Krähenbühl, Jürg Luder, Beat Singer, Stephan Sollberger
Verwaltung	Magdalena Bärtschi, Leiterin Abteilung Finanzen (mit Antragsrecht), Markus Sohm, Leiter Abteilung Bau
Medien	Gundi Klemm (Langenthaler Tagblatt)

Traktanden

1. Voranschlag 2012 – Kenntnisnahme
2. Sanierung Fabrikstrasse 2008 – Abrechnung Verpflichtungskredit; Kenntnisnahme
3. Verschiedenes

Die Einberufung der Gemeindeversammlung wurde fristgerecht im Amtsanzeiger vom 27. Oktober 2011 und 24. November 2011 publiziert.

Es sind 3'056 Einwohner/-innen in Gemeindeangelegenheiten stimmberechtigt. Stimmrechte werden keine bestritten. Das nachgeführte Stimmregister liegt vor.

Eine Kurzfassung des Voranschlag 2012 und Informationen zu den Traktanden wurden im «Lindenblatt» Nummer 4/2011 publiziert. Bei der Gemeinde Utzenstorf, Abteilung Bevölkerung, lagen ab 28. Oktober 2011 die Akten zur Einsichtnahme auf und der Voranschlag 2012 konnte bezogen werden.

Gemäss Artikel 18 Absatz 2 Abstimmungs- und Wahlreglement 2005 kann ein Drittel der anwesenden Stimmberechtigten eine geheime Abstimmung verlangen.

Als Stimmzähler werden gewählt:

- Christian Haeny, Lindenstrasse 12, Utzenstorf
- René Fischer, Hauptstrasse 12, Utzenstorf

Das Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2011 lag bei der Gemeindeverwaltung vom 24. Juni bis 25. Juli 2011 zur Einsichtnahme auf. Es wurde vom Gemeinderat am 16. August 2011 genehmigt. Die Auflage- und Einsprachefrist wurde im Amtsanzeiger vom 23. Juni 2011 publiziert.

Verhandlungen

2011-2 8.111 Voranschlag

Voranschlag 2012 – Kenntnisnahme

Der Voranschlag 2012 und die Investitionsrechnung werden durch Niklaus Knuchel (Ressortvorsteher Finanzen) und Magdalena Bärtschi (Leiterin Abteilung Finanzen) erläutert. Die grössten Abweichungen zum Voranschlag 2011 werden durch die Leiterin Abteilung Finanzen begründet.

Niklaus Knuchel erläutert, dass am 1. Januar 2012 das neue Gesetz über den Finanz- und Lastenausgleich (FILAG 2012) in Kraft tritt. Die Erarbeitung des Voranschlag 2012 hat ergeben, dass sich die Revision des FILAG 2012 mit 0.04 Steueranlagezehnteln zu Lasten der Gemeinde Utzenstorf auswirken wird. Die Übergangsbestimmungen zum FILAG 2012 sehen vor, dass der Gemeinderat für die Festlegung der Steueranlage und des Voranschlag für das Jahr 2012 – und nur für dieses Jahr – zuständig ist, falls die Änderungen der Steueranlage den Auswirkungen der FILAG-Reform entsprechen. Die Anpassung der Steueranlage von 1.55 auf 1.59 Einheiten wurde deshalb wie vorgesehen vom Gemeinderat beschlossen und zusammen mit dem Voranschlag 2012 genehmigt.

Der Voranschlag 2012, welcher mit einer Steueranlage von 1.59 Einheiten mit Aufwendungen von CHF 16'510'920.00 und Erträgen von CHF 16'254'250.00 rechnet, schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 256'670.00 ab.

Der Voranschlag 2012 wird den Stimmberechtigten zur Kenntnis gebracht.

2011-3 4.511.14 Fabrikstrasse

Sanierung Fabrikstrasse 2008 – Abrechnung Verpflichtungskredit; Kenntnisnahme

Petra Balmer (Ressortvorsteherin Bau/Verkehr) informiert, dass der am 5. Dezember 2007 durch die Gemeindeversammlung bewilligte Verpflichtungskredit von CHF 480'000.00 für das Projekt «Sanierung Fabrikstrasse 2008» mit einem Gesamtaufwand von CHF 475'713.60 abrechnet.

Die Abrechnung des Verpflichtungskredits für das Projekt «Sanierung Fabrikstrasse 2008» wird den Stimmberechtigten zur Kenntnis gebracht.

Verschiedenes

Samuel Leuenberger (Präsident des Verein Region Emmental) stellt im Rahmen einer Präsentation die Regionalkonferenz Emmental vor und beantwortet Fragen.

Jürg Hauswirth (Präsident des Gemeinderats) bedankt sich bei der Bevölkerung, den Ressortverantwortlichen, der Verwaltung, dem Präsident der Gemeindeversammlung und übergibt Samuel Leuenberger ein Präsent.

Peter Grossenbacher (Präsident der Gemeindeversammlung) bedankt sich bei den Kommissionsmitgliedern und generell bei allen freiwilligen Helfer/-innen. Er erinnert an seinen Vorgänger, Christian Allemann, welcher unerwartet im vergangenen Sommer gestorben ist. Zuletzt macht Peter Grossenbacher auf die Rügepflicht und die 30-tägige Beschwerdefrist aufmerksam. Beanstandungen nach Artikel 98 des kantonalen Gemeindegesetzes wegen Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften werden keine vorgebracht.

Schluss der Sitzung: 20:35 Uhr
Dauer der Sitzung: 01:05 Std.

Peter Grossenbacher
Präsident der Gemeindeversammlung

Jürg Hauswirth
Präsident des Gemeinderates

Christoph Hubacher
Gemeindeschreiber/Leiter Verwaltung

Veronika Gerber
Lernende Abteilung Bevölkerung